

Zahlreiche staatliche und kommunale Förderprogramme geben Zuschüsse bei der Verwendung nachhaltiger Bauprodukte (z.B. Dämmstoffe) mit natureplus-Zertifikat, weil die Verwendung umweltfreundlicher und wohngesunder Materialien den Bau- und Sanierungsmaßnahmen einen zusätzlichen Wert gibt.  
Hier finden Sie die Programme, die Ihnen finanzielle Vorteile bringen:



Stadt / Kommune	Bundesland	Bezeichnung des Förderprogramms	Zuständige Institution	Beginn der Förderung von ökologischen Dämmstoffen (Beginn	geförderte Maßnahmen	zusätzliche Anforderungen	Voraussetzungen / Zertifikate	Höhe der zusätzlichen Förderung für ökologische Dämmstoffe	Link
-----------------	------------	---------------------------------	------------------------	---	----------------------	---------------------------	-------------------------------	--	------

Die Übersicht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit; aus ihr lässt sich kein Förderanspruch ableiten.

## Deutschland

Bad Homburg	Hessen	Energiesparförderung	Fachbereich Stadtplanung Umwelt- und Landschaftsplanung	k.A. (2016)	Dämmung von Außenwand, Dach, oberster Geschossdecke und Kellerdecke	Dämmstärke mindestens 10 cm Wärmeleitfähigkeit:	Holzfasern, Zellulose, Hanf, Flachs, Sisal, Schafwolle, Kork, Seegras, Stroh, Schilfrohr, Kokosfaser und	15 €/m <sup>2</sup> (max. 4.500 Euro)	<a href="http://www.bad-homburg.de/leben-in-badhomburg/umwelt-naturschutz/energie/Energieberatung.php">www.bad-homburg.de/leben-in-badhomburg/umwelt-naturschutz/energie/Energieberatung.php</a>
Bremen	Bremen	Wärmeschutz im Wohngebäudebestand	Referat 21: Energie, Klimaschutz des Landes Bremen und Bremer Modernisieren - BreMo GbR	2017 (1993)	Dämmung von Außenwand, Dach, oberster Geschossdecke, Kellerdecke	Wärmeleitfähigkeit: 0,035 W/mK, Dämmstärke mindestens 14 cm	– Blauer Engel oder natureplus-Siegel – Verwendung von biozidfreien Anstrichen und Putzen bei Außenwanddämmung	8 €/m <sup>2</sup>	<a href="http://www.bremer-modernisieren.de/Waermeschutz.html">www.bremer-modernisieren.de/Waermeschutz.html</a>
Buchholz	Niedersachsen	Stadtklima Buchholz	Leitstelle Klimaschutz	2015 (2012)	Dämmung von Außenwand, Dach und oberer Geschossdecke	KfW-Standard oder Standard nach EnEV 2014	nachhaltige Dämmstoffe aus mineralischen und nachwachsenden Rohstoffen (z.B. Mineralwolle, Holzfasern, Zellulose, Hanf, Lehm)	250 € je Maßnahme	<a href="http://www.buchholz.de/portal/seiten/foerderprogramm-stadtklima-buchholz-90300624-20101.html">www.buchholz.de/portal/seiten/foerderprogramm-stadtklima-buchholz-90300624-20101.html</a>
Düsseldorf	Nordrhein-Westfalen	Klimafreundliches Wohnen und Arbeiten in Düsseldorf	Umweltamt	2014 (2009)	Dämmung von Außenwand, Dach, oberster Geschossdecke und Kellerdecke	Außenwand u. Dach: 0,20 W/m <sup>2</sup> K, Flachdach u. oberste Geschossdecke 0,18 W/m <sup>2</sup> K, Kellerdecke 0,27 W/m <sup>2</sup> K	Blauer Engel oder natureplus-Siegel	2 €/m <sup>2</sup> – 20 €/m <sup>2</sup> (je nach Maßnahme und Brandklasse)	<a href="http://www.duesseldorf.de/umweltamt/projekte/klimafreundliches-wohnen-und-arbeiten.html">www.duesseldorf.de/umweltamt/projekte/klimafreundliches-wohnen-und-arbeiten.html</a>
Freiburg	Baden-Württemberg	Energiebewusst Sanieren	Umweltschutzamt	2017 (2002)	Dämmung von Außenwand, Dach, oberster Geschossdecke und Kellerdecke	Außenwand, Dach u. oberste Geschossdecke: 0,20 W/m <sup>2</sup> K, Flachdach: 0,14 W/m <sup>2</sup> K, Kellerdecke: 0,25 W/m <sup>2</sup> K, Innendämmung:	Blauer Engel oder natureplus-Siegel	10 €/m <sup>2</sup>	<a href="http://www.freiburg.de/pb/232441.html">www.freiburg.de/pb/232441.html</a>
Friedrichshafen	Baden-Württemberg	Förderprogramm Klimaschutz durch Energiesparen	Amt für Stadtplanung und Umwelt – Abteilung Landschaftsplanung und Umwelt	2014 (1998)	Dämmung von Außenwand, oberster Geschossdecke und Dach	Dach u. oberste Geschossdecke: 0,14 W/m <sup>2</sup> K, Außenwand: 0,20 W/m <sup>2</sup> K	natürliche Dämmstoffe	2,50 €/m <sup>2</sup> (Dämmstoff in Flockenform), 5 €/m <sup>2</sup> (Dämmstoff in gebundener Form)	<a href="http://www.friedrichshafen.de/buerger-stadt/rathaus-buergerservice/dienstleistungen-a-z/detailseite/procedure/foerderprogramm-klimaschutz-durch-energiesparen/">www.friedrichshafen.de/buerger-stadt/rathaus-buergerservice/dienstleistungen-a-z/detailseite/procedure/foerderprogramm-klimaschutz-durch-energiesparen/</a>
Gemeinde Kirchanschöring	Bayern	Förderung des nachhaltigen Bauens	Umweltamt	2018 (2018)	Dämmung von Außenwand, Dach und Kellerdecke	KfW-Standard	Blauer Engel, natureplus-Siegel, ÖkoPlus oder Cradle-to-Cradle	– 10 €/m <sup>2</sup> – keine Basisförderung	<a href="http://www.kirchanschoring.info/umwelt/foerderprogramme/99-foerderung-von-energie-und-co2-einsparung.html">www.kirchanschoring.info/umwelt/foerderprogramme/99-foerderung-von-energie-und-co2-einsparung.html</a>
Gemeinde Wiesent	Bayern	Ökopaket – Kommunales Förder- und Bonussystem für den Gebäudebestand	Klimaschutzmanager	2018 (2018)	Dämmung von Außenwand, Dach, oberster Geschossdecke und Kellerdecke	0,20 W/m <sup>2</sup> K	Blauer Engel oder natureplus-Siegel	2 €/m <sup>2</sup>	<a href="http://www.wiesent.de/media/22943/gestaffelt-es_oekopaket_bestand.pdf">www.wiesent.de/media/22943/gestaffelt-es_oekopaket_bestand.pdf</a>

Zahlreiche staatliche und kommunale Förderprogramme geben Zuschüsse bei der Verwendung nachhaltiger Bauprodukte (z.B. Dämmstoffe) mit natureplus-Zertifikat, weil die Verwendung umweltfreundlicher und wohngesunder Materialien den Bau- und Sanierungsmaßnahmen einen zusätzlichen Wert gibt.  
Hier finden Sie die Programme, die Ihnen finanzielle Vorteile bringen:



Stadt / Kommune	Bundesland	Bezeichnung des Förderprogramms	Zuständige Institution	Beginn der Förderung von ökologischen Dämmstoffen (Beginn	geförderte Maßnahmen	zusätzliche Anforderungen	Voraussetzungen / Zertifikate	Höhe der zusätzlichen Förderung für ökologische Dämmstoffe	Link
-----------------	------------	---------------------------------	------------------------	---	----------------------	---------------------------	-------------------------------	--	------

Die Übersicht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit; aus ihr lässt sich kein Förderanspruch ableiten.

Deutschland									
Hamburg	Hamburg	Wärmeschutz im Gebäudebestand	Amt für Wohnen, Stadterneuerung und Bodenordnung und Hamburgerische Investitions- und Förderbank	2013 (2008)	Dämmung von Außenwand, Dach, oberster Geschossdecke und Kellerdecke	Außenwand: 0,20 W/m <sup>2</sup> K, Dach u. oberste Geschossdecke: 0,14 W/m <sup>2</sup> K, Kellerdecke: 0,25 W/m <sup>2</sup> K	Blauer Engel oder natureplus-Siegel	11 €/m <sup>2</sup>	<a href="http://www.ifbhh.de/umwelt/modernisierung-von-wohngbaeuden/waermeschutz-im-gebaeudebestand">www.ifbhh.de/umwelt/modernisierung-von-wohngbaeuden/waermeschutz-im-gebaeudebestand</a>
Hannover	Niedersachsen	Förderangebote Modernisieren – Nachhaltige Gebäudedämmung	proKlima GbR (Klimaschutzfonds der Städte Hannover, Hemmingen, Laatzen, Langenhagen, Ronnenberg und Seelze und der energy AG)	2016 (1998)	Dämmung von Außenwand, Dach und oberster Geschossdecke	Außenwand: 0,18 W/m <sup>2</sup> K, Dach u. oberste Geschossdecke 0,14 W/m <sup>2</sup> K	natureplus-Siegel oder Prüfsiegel vom Institut für Baubiologie Rosenheim	– 20 €/m <sup>2</sup> (Dach u. oberste Geschossdecke, 40 €/m <sup>2</sup> (Außenwand) – keine Basisförderung	<a href="http://www.proklima-hannover.de/foerderung/proklima/proklima_Modernisieren.pdf">www.proklima-hannover.de/foerderung/proklima/proklima_Modernisieren.pdf</a>
Harsewinkel	Nordrhein-Westfalen	Förderprogramm zur Altbausanierung in Harsewinkel	Bauen / Städtische Betriebe – Energieberatung	k.A. (2012)	Dämmung von Außenwand, Dach, oberster Geschossdecke und Kellerdecke	– Wärmeleitfähigkeitsgruppe WLG 035 – Dämmstärke Außenwand: 15 cm, Dach: 22 cm, oberste Geschossdecke 20 cm, Kellerdecke 8 cm	Blauer Engel oder natureplus-Siegel	12 €/m <sup>2</sup>	<a href="http://www.harsewinkel.de/sv_harsewinkel/de/Rundum%20versorgt/Energie%20und%20Klima/Klimaschutz/F%C3%B6rderprogramm">www.harsewinkel.de/sv_harsewinkel/de/Rundum%20versorgt/Energie%20und%20Klima/Klimaschutz/F%C3%B6rderprogramm</a>
Köln	Nordrhein-Westfalen	Altbausanierung und Energieeffizienz – klimafreundliches Wohnen	Dezernat für Soziales, Integration und Umwelt – Koordinationsstelle Klimaschutz	2018 (2018)	Dämmung von Außenwand, Dach, oberster Geschossdecke und Kellerdecke	Außenwand u. Dach: 0,20 W/m <sup>2</sup> K, Flachdach u. oberste Geschossdecke: 0,18 W/m <sup>2</sup> K, Kellerdecke: 0,27 W/m <sup>2</sup> K, (Passivhaus: 0,15 W/m <sup>2</sup> K)	Blauer Engel, natureplus-Siegel oder Positivliste des Arbeitskreis Ökologischer Holzbau e.V.	15 €/m <sup>3</sup> (Passivhaus: 25 €/m <sup>3</sup> )	<a href="http://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/umwelt-tiere/klima/altbausanierung-energieeffizienz">www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/umwelt-tiere/klima/altbausanierung-energieeffizienz</a>
Maintal	Hessen	Klimaschutzförderrichtlinie	Fachbereich Stadtentwicklung – Klimaschutzförderung	k.A.	Dämmung von Außenwand, Dach, oberster Geschossdecke, Kellerdecke und Bodenplatten	– Außenwand: 0,20 W/m <sup>2</sup> K, Dach u. oberste Geschossdecke: 0,14 W/m <sup>2</sup> K, Kellerdecke u. Bodenplatte: 0,25 W/m <sup>2</sup> K – Dämmstärke mindestens 10 cm	– Holzfaser, Hobelspäne, Zellulose, Hanf, Flachs, Sisal, Schafwolle, Kork, Seegras, Stroh, Schilfrohr, Kokosfaser und Wiesengras und – Vor-Ort-Beratung „Gebäude-Checks“ der Verbraucherzentrale Hessen – keine Verwendung von algiziden und fungiziden Anstrichen	– Außenwand: 30 €/m <sup>2</sup> , Dach: 25-30 €/m <sup>2</sup> , oberste Geschossdecke u. Kellerdecke: 20 €/m <sup>2</sup> , maximal 3.000 € – keine Basisförderung	<a href="http://www.maintal.de/seite/391521/w%C3%A4rmed%C3%A4mmung_Html">www.maintal.de/seite/391521/w%C3%A4rmed%C3%A4mmung_Html</a>

Zahlreiche staatliche und kommunale Förderprogramme geben Zuschüsse bei der Verwendung nachhaltiger Bauprodukte (z.B. Dämmstoffe) mit natureplus-Zertifikat, weil die Verwendung umweltfreundlicher und wohngesunder Materialien den Bau- und Sanierungsmaßnahmen einen zusätzlichen Wert gibt.  
Hier finden Sie die Programme, die Ihnen finanzielle Vorteile bringen:



Stadt / Kommune	Bundesland	Bezeichnung des Förderprogramms	Zuständige Institution	Beginn der Förderung von ökologischen Dämmstoffen (Beginn)	geförderte Maßnahmen	zusätzliche Anforderungen	Voraussetzungen / Zertifikate	Höhe der zusätzlichen Förderung für ökologische Dämmstoffe	Link
-----------------	------------	---------------------------------	------------------------	--	----------------------	---------------------------	-------------------------------	--	------

Die Übersicht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit; aus ihr lässt sich kein Förderanspruch ableiten.

Deutschland									
München	Bayern	Münchner Förderprogramm Energieeinsparung	Referat für Gesundheit und Umwelt SG Bauzentrum München	k.A.	Dämmung von Außenwand, Dach und Kellerdecke	Außenwand u. Dach: 0,20 - 0,22 W/m <sup>2</sup> K, Flachdach: 0,17 - 0,18 W/m <sup>2</sup> K, Kellerdecke: 0,25 - 0,27 W/m <sup>2</sup> K	– Mindestanteil von 80 Prozent an nachwachsenden Rohstoffen – Rohstoff in Deutschland oder maximal 400 km von München entfernt geerntet oder Zertifizierung (FSC, PEFC, Naturland oder natureplus)	0,20 €/kg, maximal 50.000 € je Gebäude	<a href="http://www.muenchen.de/fes">www.muenchen.de/fes</a>
Münster	Nordrhein-Westfalen	Förderprogramm Energieeinsparung und Altbauanierung in der Stadt Münster	Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit	2016 (1997)	Dämmung von Außenwand, Dach, oberster Geschossdecke und Kellerdecke	Außenwand: 0,16-0,19 W/m <sup>2</sup> K, Dach u. oberste Geschossdecke: 0,15-0,20 W/m <sup>2</sup> K, Kellerdecke: 0,20-0,25 W/m <sup>2</sup> K	– Blauer Engel oder natureplus-Siegel – mindestens 80 % der Bauteilfläche	10 €/m <sup>2</sup>	<a href="http://www.stadt-muenster.de/klima/bauen-sanieren/foerderprogramm.html">www.stadt-muenster.de/klima/bauen-sanieren/foerderprogramm.html</a>
Neuburg an der Donau	Bayern	Förderprogramm Klima- und Ressourcenschutz	Stabsstelle Umwelt und Agenda 21	04 (1992)	Dämmung von Außenwand, Dach und oberster Geschossdecke von Wohngebäuden, für die vor dem 01.01.1995 der Bauantrag gestellt oder Bauanzeige erstattet wurde	Außenwand: 0,24 W/m <sup>2</sup> K, Dach u. oberste Geschossdecke: 0,20 W/m <sup>2</sup> K	Dämmstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen, natürlichen Dämmstoffen, Zellulose oder sonstigen Recyclingprodukten	• bei Außenwänden 1.000 € • beim Dach und der obersten Geschossdecke 500 €	<a href="http://www.neuburg-donau.de/downloads/umwelt">www.neuburg-donau.de/downloads/umwelt</a>
Neumarkt in der Oberpfalz	Bayern	Faktor 10 Sanierungsprogramm	Amt für Nachhaltigkeitsförderung	2015 (2010)	Dämmung von Außenwand, Dach, oberster Geschossdecke und Kellerdecke	Außenwand u. Dach: 0,24 W/m <sup>2</sup> K, Flachdach: 0,20 W/m <sup>2</sup> K	natürliche oder nachwachsende Rohstoffe (z.B. Weichfaserplatten aus Holz, Hanf, Zellulose etc.)	500 € (bei Maßnahmenpaket inkl. ökologischer Dämmstoffe)	<a href="http://www.neumarkt.de/de/buerger/nachhaltigkeit-und-klimaschutz/faktor-10-sanierungsprogramm.html">www.neumarkt.de/de/buerger/nachhaltigkeit-und-klimaschutz/faktor-10-sanierungsprogramm.html</a>
Norderstedt	Schleswig-Holstein	Wärmeschutz im Gebäudebestand	Amt Nachhaltiges Norderstedt – Klimaschutz-Koordination	2013 (2009)	Dämmung von Außenwand, Dach, oberster Geschossdecke und Kellerdecke	Außenwand, Dach u. oberste Geschossdecke: 0,22 W/m <sup>2</sup> K, Flachdach: 0,18 W/m <sup>2</sup> K	Blauer Engel oder Herstellernachweis (RAL-UZ 132 bzw. RAL-UZ 140 oder gleichwertig)	– Außenwand: 29 €/m <sup>2</sup> , Dach: 18 €/m <sup>2</sup> , oberste Geschossdecke: 6 €/m <sup>2</sup> , Kellerdecke: 3 €/m <sup>2</sup> – keine Basisförderung bei zusätzlicher KfW-Förderung oder reduzierte Fördersätze, wenn keine KfW-Förderung	<a href="http://www.norderstedt.de/index.php?La=1&amp;NavID=1087.155&amp;object=tx 1087.659.1&amp;kat=&amp;kuo=1&amp;sub=0">www.norderstedt.de/index.php?La=1&amp;NavID=1087.155&amp;object=tx 1087.659.1&amp;kat=&amp;kuo=1&amp;sub=0</a>

Zahlreiche staatliche und kommunale Förderprogramme geben Zuschüsse bei der Verwendung nachhaltiger Bauprodukte (z.B. Dämmstoffe) mit natureplus-Zertifikat, weil die Verwendung umweltfreundlicher und wohngesunder Materialien den Bau- und Sanierungsmaßnahmen einen zusätzlichen Wert gibt.  
 Hier finden Sie die Programme, die Ihnen finanzielle Vorteile bringen:



Stadt / Kommune	Bundesland	Bezeichnung des Förderprogramms	Zuständige Institution	Beginn der Förderung von ökologischen Dämmstoffen (Beginn)	geförderte Maßnahmen	zusätzliche Anforderungen	Voraussetzungen / Zertifikate	Höhe der zusätzlichen Förderung für ökologische Dämmstoffe	Link
-----------------	------------	---------------------------------	------------------------	--	----------------------	---------------------------	-------------------------------	--	------

Die Übersicht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit; aus ihr lässt sich kein Förderanspruch ableiten.

Deutschland									
Oldenburg	Niedersachsen	Förderprogramm energetische Altbausanierung	Amt für Umweltschutz und Bauordnung – Fachdienst Umweltmanagement	2015 (2015)	Dämmung von Außenwand	0,24 W/m <sup>2</sup> K	natürliche Dämmstoffe, z.B. Holzfaser dämmplatten, Zellulose, Holzwolle	5 €/m <sup>2</sup>	<a href="http://www.oldenburg.de/startseite/leben-wohnen/umwelt/energie-klimaschutz/foerderung.html#c59484">www.oldenburg.de/startseite/leben-wohnen/umwelt/energie-klimaschutz/foerderung.html#c59484</a>
Regensburg	Bayern	Förderprogramm „Regensburg effizient“	Umweltamt	2017 (2017)	Dämmung von Außenwand, Dach, oberster Geschossdecke und Kellerdecke	KfW-Standard	– Mindestanteil von 80 Prozent nachwachsenden Rohstoffen (Holz, Holzfasern, Holzwolle, Hobelspäne, Zelluloseflocken, Zelluloseplatten, Flachs, Hanf (lose), Hanfmatten, Korkschrot, Korkplatten, Schafwolle, Wiesengras, Seegras, Stroh in Form von Baustrohballen, Schilf, Jute) und – KfW-Förderung	– 15 €/m <sup>2</sup> – keine Basisförderung	<a href="http://www.regensburg-effizient.de/foerderprogramme/gebaeudehuelle-energetische-sanierung-mit-nachwachsenden-rohstoffen">www.regensburg-effizient.de/foerderprogramme/gebaeudehuelle-energetische-sanierung-mit-nachwachsenden-rohstoffen</a>

Zahlreiche staatliche und kommunale Förderprogramme geben Zuschüsse bei der Verwendung nachhaltiger Bauprodukte (z.B. Dämmstoffe) mit natureplus-Zertifikat, weil die Verwendung umweltfreundlicher und wohngesunder Materialien den Bau- und Sanierungsmaßnahmen einen zusätzlichen Wert gibt.  
 Hier finden Sie die Programme, die Ihnen finanzielle Vorteile bringen:



Stadt / Kommune	Bundesland	Bezeichnung des Förderprogramms	Zuständige Institution	Beginn der Förderung von ökologischen Dämmstoffen (Beginn	geförderte Maßnahmen	zusätzliche Anforderungen	Voraussetzungen / Zertifikate	Höhe der zusätzlichen Förderung für ökologische Dämmstoffe	Link
-----------------	------------	---------------------------------	------------------------	---	----------------------	---------------------------	-------------------------------	--	------

Die Übersicht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit; aus ihr lässt sich kein Förderanspruch ableiten.

Luxemburg									
Luxemburg	gesamt	"PRIME HOUSE" Ministère du Développement durable et des Infrastructures	Umweltministerium		Im Bestand werden ausschließlich Dämmstoffe im Rahmen einer energetischen Sanierung gefördert. Beim Neubau werden auch Materialien aus dem Innenraum mitbewertet. Diese Bewertung basiert auf Kriterien (Punkt 4.1 und 6.8) aus der Lenoz-Zertifizierung (siehe unten)		Inzwischen wird nicht mehr „nur“ die Energieeffizienz sondern auch die Nachhaltigkeit der Materialien gefördert, d.h. die Baustoffe sollen eine gute Bilanz punkto Nachhaltigkeit in der Herstellungsphase aufzeigen können. Grundlage hierfür sind die Daten aus der Ökobau.dat 2016 (EPD)	von 10€/m² bis zu 52€/m² als Basisförderung. Zzgl. bis zu 40€/m² als Öko-Bonus zur Förderung nachhaltiger Materialien möglich	<a href="http://www.guichet.public.lu/citoyens/de/logement/construction/performances-energie/aide-financiere-maison-passive/index.html">http://www.guichet.public.lu/citoyens/de/logement/construction/performances-energie/aide-financiere-maison-passive/index.html</a>
Luxemburg	gesamt	LENOZ	Umweltministerium		Ein LENOZ-Zertifikat beinhaltet die Bewertung der Nachhaltigkeit eines Wohngebäudes auf der Grundlage von sechs Kategorien: Standort, Gesellschaft, Ökonomie, Ökologie, Gebäude & Technik und Funktion. Im Zertifikat werden die erreichte Nachhaltigkeitsklasse sowie die pro Kategorie/Thema erhaltene Punktzahl wiedergegeben.			Für das Erstellen eines LENOZ-Zertifikats kann eine finanzielle Beihilfe (« prime d'établissement ») in Höhe von 1.500 Euro brutto für ein Einfamilienhaus und von 750 Euro brutto pro Wohneinheit in einem Mehrfamilienhaus beantragt werden.	<a href="http://www.ml.public.lu/fr/lenoz/Experts/index.html">http://www.ml.public.lu/fr/lenoz/Experts/index.html</a>

Zahlreiche staatliche und kommunale Förderprogramme geben Zuschüsse bei der Verwendung nachhaltiger Bauprodukte (z.B. Dämmstoffe) mit natureplus-Zertifikat, weil die Verwendung umweltfreundlicher und wohngesunder Materialien den Bau- und Sanierungsmaßnahmen einen zusätzlichen Wert gibt.  
Hier finden Sie die Programme, die Ihnen finanzielle Vorteile bringen:



Stadt / Kommune	Bundesland	Bezeichnung des Förderprogramms	Zuständige Institution	Beginn der Förderung von ökologischen Dämmstoffen (Beginn	geförderte Maßnahmen	zusätzliche Anforderungen	Voraussetzungen / Zertifikate	Höhe der zusätzlichen Förderung für ökologische Dämmstoffe	Link
-----------------	------------	---------------------------------	------------------------	---	----------------------	---------------------------	-------------------------------	--	------

Die Übersicht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit; aus ihr lässt sich kein Förderanspruch ableiten.

## Österreich

Tirol und Stadt Innsbruck	Tirol	klimaaktiv	Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus		Sowohl die Landes- als auch die städtische Förderung honorieren klimaaktiv-Gebäude. Im Neubau verdoppelt das Land für Gebäude im GOLD Standard die Förderung, auch in der Sanierung ist klimaaktiv das doppelte wert. Die Stadt Innsbruck fördert in der Sanierung ab dem SILBER Standard zusätzlich.		natureplus IBO Umweltzeichen Österreichisches Umweltzeichen	Sowohl die Landes- als auch die städtische Förderung honorieren klimaaktiv-Gebäude. Im Neubau verdoppelt das Land für Gebäude im GOLD Standard die Förderung, auch in der Sanierung ist klimaaktiv das doppelte wert. Die Stadt Innsbruck fördert in der Sanierung ab dem SILBER Standard zusätzlich.	<a href="https://www.klimaaktiv.at/bauen-sanieren.html">https://www.klimaaktiv.at/bauen-sanieren.html</a>
Österreich	gesamt	Sanierungsscheck 2017			Gefördert werden thermische Sanierungen im privaten Wohnbau für Gebäude, die älter als 20 Jahre sind. Förderungsfähig sind die Dämmung von Außenwänden und Geschoßdecken, die Erneuerung von Fenstern und Außentüren sowie die Umstellung von Heizungssystemen im Rahmen einer Mustersanierung.		k.A.	Im Sanierungsscheck 2017 wird auch die „Umfassende Sanierung klimaaktiv Standard“ mit max. € 5.000 gefördert (€ 3.000 im mehrgeschossigen Wohnbau). Unter bestimmten Voraussetzungen kann bei Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen darüber hinaus ein Zuschlag von max. 1.000 Euro in	<a href="https://www.umweltfoerderung.at/fileadmin/user_upload/media/umweltfoerderung/Dokumente_Private/TGS_Priv_2017/infolblatt_efh_sanierungsscheck2017.pdf">https://www.umweltfoerderung.at/fileadmin/user_upload/media/umweltfoerderung/Dokumente_Private/TGS_Priv_2017/infolblatt_efh_sanierungsscheck2017.pdf</a>
Niederösterreich	Niederösterreich	Wohnbauförderung Niederösterreich			Im Wohnungsbau wird die Errichtung von Wohnungen in Mehrfamilienwohnhäusern sowie von Wohnheimen gefördert.		natureplus IBO Umweltzeichen Österreichisches Umweltzeichen	Gemäß NÖ Wohnungsförderungsrichtlinien 2011 besteht die Objektförderung aus einem bezuschussten Darlehen als Förderungsdarlehen auf die Dauer von 31 Jahren. Die Förderung errechnet sich über die im Punktesystem erreichten Punkte und der Multiplikation mit der Anzahl der Quadratmeter Nutzfläche	<a href="http://www.noel.gv.at/noe/Sanieren-Renovieren/EHS_Broschuere_2019.pdf">http://www.noel.gv.at/noe/Sanieren-Renovieren/EHS_Broschuere_2019.pdf</a>